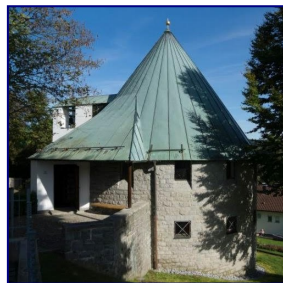




Gnadenkirche Ruhfelden



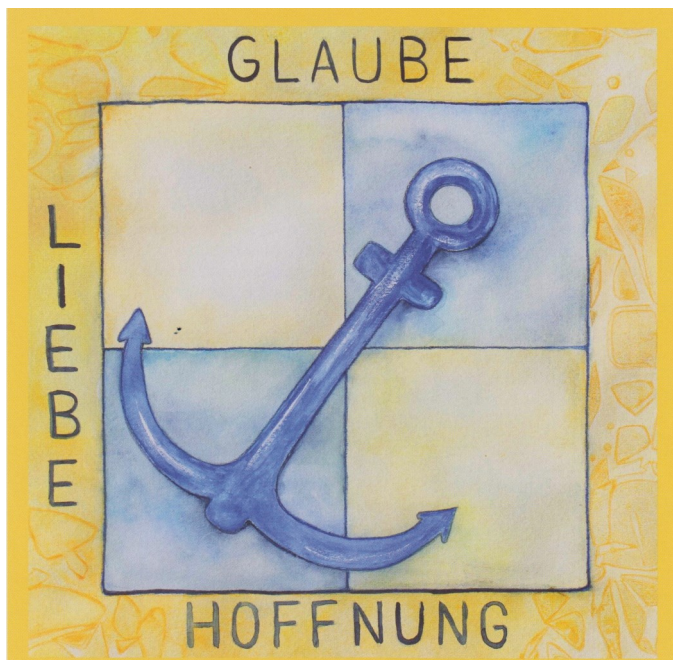
Christuskirche Viechtach



Friedenskirche Teisnach

GEMEINDEBRIEF

DER EVANG.-LUTH. KIRCHENGEMEINDE VIECHTACH



NR. 86 APRIL –JULI 2026

Wer glaubt und getauft ist, der
wird gerettet werden.

Markus 16,16

„Ich will mein Leben Jesus Christus anvertrauen“

Liebe Leserin, lieber Leser,

„Bist du ein Christ?“

Sind Sie das schon einmal gefragt worden?

- Heute ist es ja nicht mehr selbstverständlich in unserem Land, dass jemand Christ ist.-

Oder haben Sie sich selber schon einmal die Frage gestellt „Bin ich ein Christ?“

Um diese Frage überhaupt beantworten zu können, muss ich erst einmal wissen, was ein Christ eigentlich ist.

Kurz gesagt:

Ein Christ ein Mensch, der sein Leben Jesus Christus anvertraut.

Ein Mensch, der sein Leben an Jesus Christus festmacht.

Es stimmt zwar:

Ich kann mein Christsein nicht selber machen.

Ich werde getauft. Ob als Kind oder erst als Erwachsener - es ist immer ein Geschenk Gottes.

Und deshalb hängt mein Christsein nicht an meiner Glaubensstärke oder an Gefühlen.

Auf der anderen Seite will Gott mich nicht zwingen.

Er wirbt darum, dass ich mich ihm ganz anvertraue mit meinem Leben.

Ja, in der Bibel fordert Gott Menschen immer wieder auf, sich bewusst zu entscheiden für ein Leben unter seiner Führung, ein Leben in der Nachfolge Jesu.

Jesus Christus selber formuliert es so: „Wer glaubt und getauft ist, der wird gerettet werden.“ (Markus 16,16)

Taufe und Glaube gehören dabei ganz eng zusammen.

Unsere Jugendlichen beschäftigen sich vor ihrer Konfirmation ungefähr ein Jahr intensiv mit dieser Frage: Will ich dieses Geschenk der Taufe annehmen und bewusst mit Jesus Christus als meinem Herrn leben?



GEISTLICHES WORT

Ist Jesus vertrauenswürdig, wenn er behauptet, in ihm will mein Schöpfergott selber mir nahe kommen?

Will ich also Christ sein?

Wie gesagt, heute ist es nicht mehr selbstverständlich in unserem Land, sich so zu Jesus Christus zu bekennen, diesen Glaubensschritt zu wagen.

Vielleicht kostet es also auch ein bisschen Mut, aber dafür habe ich als Christ einen festen Grund für mein Leben.

Ich muss den Sinn meines Lebens nicht selber begründen. Ich habe einen Orientierungspunkt in unserer so unsicheren und unruhigen Zeit.

Konfirmation bedeutet wörtlich ja auch Befestigung, Bestärkung.

Ich mache mein Leben in Jesus fest und er stärkt mich durch den Konfirmationssegens in meinem Glauben und Leben.

In diesem Jahr feiern wir wegen der größeren Anzahl der Jugendlichen die Konfirmation in zwei Gottesdiensten.

Am Samstag, 9.Mai um 10 Uhr und am Sonntag, 10.Mai um 9.30 Uhr.

An beiden ist die ganze Gemeinde herzlich eingeladen mitzufeiern.

Es wäre schön, wenn Sie an einem dieser für die Jugendlichen wichtigen Tage dabei sind, ihnen zeigen, dass sie unserer Gemeinde wichtig sind und für sie beten - und dabei auch in ihrem eigenen Christsein gestärkt werden.

Ihr Pfarrer Roland Kelber

Konfirmationen

Samstag, 9.Mai 10 Uhr

Jason Braun, Tim Kamilov, Maximilian Kamilov

Dennis Kroo, Erick Dragunov, Elias Keller

Sonntag, 10.Mai 9.30 Uhr

Colin Bechthold, Helene Hastreiter, Charlotte Kluge

Emily Kroo, Denis Mons, Pauline Mühlbauer, Evelina Schleichmann



JUBILÄUMSGOTTESDIENST



Foto: P. Fröhlich

"Dem, der die Liebe ist, sagen wir Dank. Er hat die Christuskirche erhalten", begann Pfarrer Roland Kelber seine Begrüßung.

Die Christuskirche wurde als Notkirche von dem bekannten Architekt Otto Bartning konzipiert und aus Bauteilen aufgestellt. So erinnere sie in ganz spezieller Weise an die schrecklichen Notzeiten des Zweiten Weltkrieges, wo eine große Zahl evangelischer Heimatsuchenden seit 1942 Zuflucht in Viechtach gesucht und gefunden haben. Dieser inzwischen denkmalgeschützte Bau steht immer noch.

"Diese provisorische Notkirche erinnert immer daran, dass wir unsere ewige Heimat im Himmel haben. Sie ist kein Selbstzweck, sondern weist auf die gnadenreiche Zukunft hin, die Jesus uns geschenkt hat. Doch wir müssen unsere Köpfe nicht in den Sand stecken, sondern wir dürfen unsere Häupter erheben, weil sich unsere Erlösung naht. Wir müssen nicht in den Abgrund schauen!"



Der Projektchor sang unter der Begleitung von Paula Kucerova an der Orgel ein feierliches Kirchweihlied mit einem Dank für so viel Segen und ermutigende Erbauung, die immer wieder aus den Gottesdiensten gekommen ist.

In seiner Predigt betonte Pfarrer Roland Kelber, dass zuerst natürlich der Dank unserem Gott gelte, an Christus selbst, der die Christuskirche bis heute erhalten

hat und der Dank ging auch an alle Menschen, die dazu beigetragen haben, diese Kirche in all den Jahren mit Leben zu füllen.

Prof. Dr. Peter Fröhlich las nun ein Grußwort von Altpfarrer Ernst-Martin Kittelmann vor, der leider nicht persönlich anwesend sein konnte.

Pfarrer Kittelmann wurde 1977 beauftragt, die Leitung der Christuskirche zu übernehmen. 40 Jahre lang war er hier Pfarrer.

"Die schlichte Kirche ist mir ans Herz gewachsen und auch die vielen Menschen, die sich hier einbrachten. Es ist ein Haus zum Lobe Gottes, voller Begegnungen, Erlebnissen und vieler treuer Menschen."

07. DEZEMBER 2025

Gabriele Atzinger vom katholischen Pfarrgemeinderat betonte die innige Verbundenheit der beiden Konfessionen in Viechtach. Die Gemeinschaft der Christen sei keine Selbstverständlichkeit, sondern ein Geschenk und eine stetige Aufgabe. Immer wieder bringen sich beide Kirchengemeinden gemeinsam zur Unterstützung von Hilfsbedürftigen ein - eine geschwisterliche Gemeinschaft!"



Bürgermeister Franz Wittmann richtete seinen Dank an die evangelische Kirchengemeinde mit all ihren Ehrenamtlichen. "Ein großes Engagement, bis heute!" In diesen Zeiten des Wandels und in Zeiten der Unsicherheit sei das ein besonderes Geschenk. "Das Jubiläum erinnert uns daran, dass wir hier in Viechtach eine offene Gemeinschaft sind von Bildung, Kultur und Solidarität."



links: Glückwünsche und ein kleines Präsent ging an die Leiterin des Projektchors, der in diesem Jubiläumsjahr ins Leben gerufen worden ist.

rechts: Pfarrer Kelber segnet Frau Weber und dankt ihr für ihre langjährige Mesnertätigkeit.



Brunhilde Webers Weg führte sie von Odessa über Sibirien und Kasachstan bis in den Bayerischen Wald. Mit 82 Jahren wurde sie an diesem Jubiläumstag verabschiedet. Unter Tränen gerührt bedankte sie sich bei ihren beiden Pfarrern Ernst-Martin Kittelmann und Roland Kelber, bei allen Freunden und Glaubensgeschwistern, HelferInnen und Wegbegleitern. Und bei Gott, der sie bis hierher gebracht habe.

Prof.Dr. Peter Fröhlich brachte sich nun ein zur angekündigten Wette der Jahrgänge, die in der Christuskirche Viechtach seit ihrer Gründung getauft worden sind.

Die älteste Getaufte, die anwesend war, wurde im Jahr 1954 hier getauft und der jüngste anwesende Täufling genau 70 Jahre später in 2024.

Das Los erwählte die beiden Konfirmanden Denis Mons und Erik Dragunov, sowie Noel Anschütz, den jüngsten Täufling. Bürgermeister Wittmann garantierte den drei Gewinnern eine Jahreskarte für das Freibad.

CHRISTVESPER

"Uns hat heute die große Lichtertanne den Weg hierher geführt. Damals hat der Stern von Bethlehem den Weg gewiesen", begrüßte Pfarrer Roland Kelber die Weihnachtsgemeinde in der bis auf den letzten Platz voll besetzten Christuskirche.

"Stern über Bethlehem zeig uns den Weg" wurde nun an der Orgel angestimmt von Paula Kucerova. Pfarrer Kelber las die Prophezeiung von Christi Geburt vor und die Weihnachtsgeschichte aus dem Lukas-Evangelium.



Die Weihnachtsgeschichte wurde nun sichtbar lebendig durch das von Iris Marchl inszenierte Krippenspiel, musikalisch unterlegt von Bernhard Marchl. Markenzeichen der Theater- und Religionspädagogin Iris Marchl ist, dass sie die Handlung ihrer Stücke zusammen mit den Krippenspielkindern entwickelt.



Es begann diesmal damit, das Ochs und Esel im Dialog waren. Dazu kamen nach und nach ein Bauer und Gastwirt, Engel schwebten dazwischen, Maria und Josef traten in die Szene, ein Hirte, Schafe und die Könige.

Zu erwähnen ist hier, dass der Gastwirt nicht wie in gewohnter Weise zu Maria und Josef schroff und abweisend dargestellt wurde, sondern freundlich: "Leider ist hier alles voll belegt. Ich kann euch aber gerne einen Platz im Stall anbieten. Ich bringe euch gleich was zum Essen rüber."

Ochs und Esel waren zunächst skeptisch ob der beiden Gäste.

Doch sie ließen mit sich reden und stellten bald fest, dass der Stall durch die Anwesenheit der Neuankömmlinge spürbar wärmer wurde.



Die tieferen Aussagen des Krippenspiels griff auch diesmal Pfarrer Kelber in seiner Weihnachtspredigt auf.

"Genau Dich meint Gott, hatte der Engel zum einfachen Hirten gesagt. Warum bin gerade ich eingeladen zu Jesus? Genau Dich meint Gott, auch wenn du nur ein normaler Mensch bist, müde, erschöpft, überarbeitet, mit Fehlern behaftet."

Gott, der Herr und Schöpfer des Universums, interessiere sich für jeden ganz persönlich. "Und was wird aus meinen Schafen?" hatte der Hirte gefragt. Die Schafe, erläuterte der Pfarrer, könnten auch stehen für die vielen Aufgaben. Diese sollten uns jedoch nicht davon abhalten zu Jesus zu gehen. "Was soll ich dem Kind schenken?" hatte der Hirte gefragt. Gott möchte dich überreich beschenken!

So mache Gott uns neugierig ihn näher kennen zu lernen in Jesus.



Die Könige wurden durch einen Stern aufmerksam auf Jesus. Schon damals hätten die Menschen den Sternenhimmel betrachtet und gefragt, was wohl dahinter stehe. Persönlich Gott kennengelernt hätten die Menschen aber erst durch Jesus.

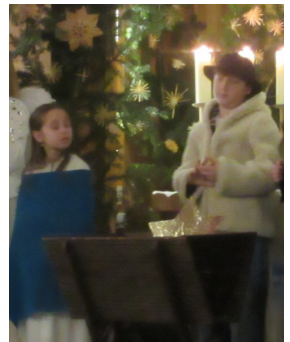
Gott habe viele Möglichkeiten, auf sich aufmerksam zu machen. Die ganz reale Welt, sogar das Internet, könne Jesus als Mensch, als ein Du, als lebendiges und sprechendes Gegenüber erschließen. So könnte Jesus zum großen Navi auf dem Lebensweg werden.

"Bitte ihn in dein Lebenshaus hinein!"

Ochs und Esel, die zu Beginn misstrauisch waren, haben gemerkt, dass es wärmer im Stall wurde, wenn sie enger mit Maria und Josef und dem Kindlein zusammen rücken.

"Wie kann ich Gemeinschaft schaffen ohne mich zu bekriegen? Das schafft Jesus! Was dieses Kind alles schafft!"

Die bereichernde und sinnerfüllte Christvesper endete mit einem Dank an Iris und Bernhard Marchl und an alle Helferinnen.



Nach dem Segen und dem Lied „Stille Nacht“ ging die Gemeinschaft der Gläubigen in die Weihnacht hinaus.



SENIORENNACHMITTAG

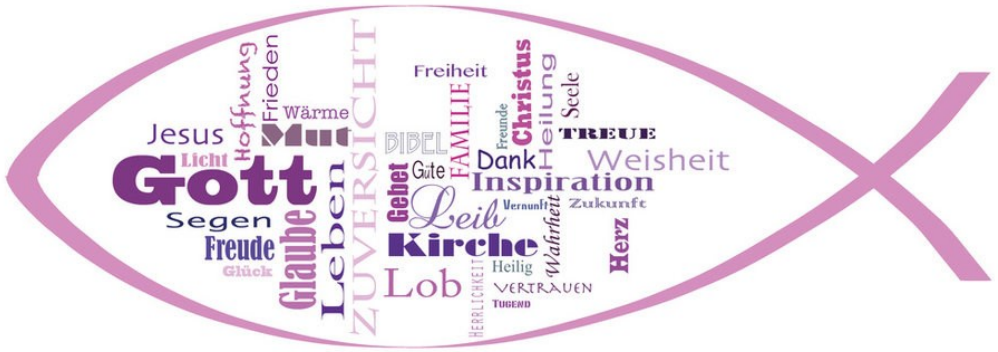
...das sind Nachmittage unter Freunden. Und wir erweitern unseren kleinen Freundeskreis sehr gern und freuen uns über Jede und Jeden, der zu uns stoßen möchte.



Altersgrenze? Haben wir nicht.

Ob Kaffee oder Tee, ob Kuchen, Gebäckstück oder Waffel, in gemütlicher Runde wird gebetet, gesungen, geratscht und natürlich viel gelacht.

Auch Spiele mit Teamaufgaben zum rätseln und aktiv werden lassen die Zeit wie im Nu vergehen.



**Herzliche
Einladung**

**Kommen SIE doch
einfach mal vorbei!**

**Kommen SIE doch
einfach mal vorbei!**

Termine

Jeweils Freitag 14 Uhr



Fotos: Marion Wittenzellner

Text: Barbara Wagner

17.April „Ostern und Osterbräuche“
15.Mai „Konfirmation – gestern und heute“
12.Juni „Überraschungsgast“
17.Juli „Fahrt ins Blaue“ (wegen Fahrtplätzen bitte anmelden)

TERMINE OSTERN

Christuskirche in Viechtach

Gründonnerstag, **02. April**

19:00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl und Beichte

Karfreitag, **03. April**

16:00 Uhr Gottesdienst

Heilige Osternacht, **05. April**

5:30 Uhr Gottesdienst mit anschl. Osterfrühstück

Ostersonntag, **05. April**

9:30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl



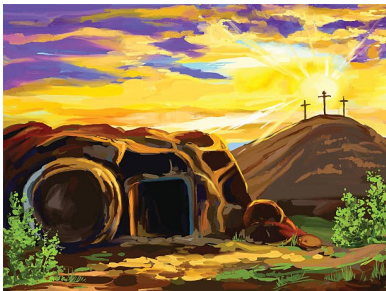
Gnadenkirche in Ruhmannsfelden

Karfreitag, **03. April**

9:00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl

Ostermontag, **06. April**

9:00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl



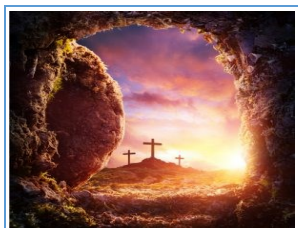
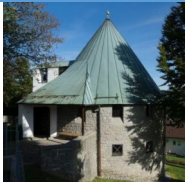
Friedenskirche in Teisnach

Karfreitag, **03. April**

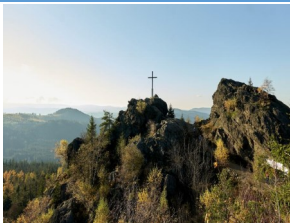
10:30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl

Ostermontag, **06. April**

10:30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl

	 Viechtach Christuskirche	 Ruhmannsfelden Gnadenskirche	 Teisnach Friedenskirche
Beichte: B / Abendmahl: AM Kirchcafé 			
29.03.2026 Palmsonntag	9:30 P. Fröhlich		
02.04.2026 Gründonnerstag	AM 19:00 B Pfr. Kelber		
03.04.2026 Karfreitag 	16:00 Pfr. Kelber	AM 9:00 Pfr. Kelber	AM 10:30 Pfr. Kelber
05.04.2026 5:30 anschl. gemeinsames Osterfrühstück Hl. Osternacht Pfr. Kelber			
05.04.2026 Hl. Osterfest	AM 9:30 Pfr. Kelber		
06.04.2026 Ostermontag		AM 9:00 Pfr. Kelber	AM 10:30 Pfr. Kelber
12.04.2026 Quasimodogeniti	9:30 P. Fröhlich		
19.04.2026 Familiengottesdienst Misericordias Domini	9:30 Pfr. Kelber		
26.04.2026 Jubilate	AM 9:30 Pfr. Kelber		
03.05.2026 Kantate 	9:30 N.N.	9:00 M. Stöger	

			
	Viechtach	Ruhmannsfelden	Teisnach
09.05.2026	10:00		
Konfirmation	Pfr. Kelber		
10.05.2026	9:30	ALLES LIEBE ZUM MUTTERTAG 	
Konfirmation	Pfr. Kelber		
14.05.2026		10:30 in Zwiesel	
Christi Himmelfahrt		Gemeinsamer Gottesdienst zu Christi Himmelfahrt	
17.05.2026	9:30		
Kindergottesdienst Exaudi	Pfr. Kelber		
24.05.2026	AM 9:30		
Pfingstsonntag	Pfr. Kelber		
25.05.2026		AM 9:00	AM 10:30
Pfingstmontag		Pfr. Kelber	Pfr. Kelber
31.05.2026	9:30		
Trinitatis	P. Fröhlich		
07.06.2026 	9:30	9:00	
1.So.n. Trinitatis	Pfr. Kelber	N.N.	
14.06.2026	AM 9:30		
2.So.n. Trinitatis	Pfr. Kelber		
21.06.2026	9:30	9:00	
Familiengottesdienst 3.So.n. Trinitatis	Pfr. Kelber	M. Stöger	
28.06.2026	AM 9:30		
4.So.n. Trinitatis	M. Stöger		

			
	Viechtach	Ruhmannsfelden	Teisnach
05.07.2026 	9:30	9:00	
5. So.n.Trinitatis	M. Stöger	Pfr. Kelber	
12.07.2026 Kindergottesdienst 6. So.n.Trinitatis	AM 9:30 Pfr. Kelber		
19.07.2026	9:30 Pfr. Kelber	9:00 P. Fröhlich	
7. So.n.Trinitatis			
26.07.2026 	10:30 Gottesdienst im Freien am Silberberg bei Bodenmais		
8. So.n.Trinitatis			
02.08.2026 	9:30 Pfr. Kelber	AM 9:00 L. LeJeune	
9. So.n.Trinitatis			
09.08.2026	AM 9:30 L. LeJeune		
10. So.n.Trinitatis			

Herzliche Einladung zum Bayerischen Kirchentag 2026



„Wenn Hoffnung Schule macht“ - unter diesem Motto steht das 75-jährige Jubiläum des Bayerischen Kirchentags und soll in diesen bewegten Zeiten für Ermutigung stehen.

Quelle: www.bayerischer-kirchentag.de

TERMINANKÜNDIGUNGEN

Sonntag, 26. Juli 2026 um 10:30 Uhr **Gottesdienst im Freien** **am Silberberg bei Bodenmais**

Die Seilbahnnutzung ist für Gottesdienstbesucher **kostenlos!**



Wenn Sie eine Mitfahrgelegenheit benötigen, melden Sie sich bitte im Pfarramt.

Bei starkem Regen entfällt der Gottesdienst.

Samstag, 25. Juli 2026 ab 16:00 Uhr **Sommerliches Gemeindefest**



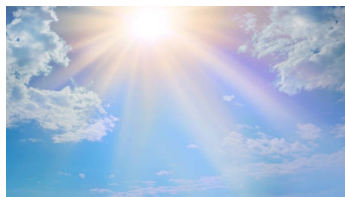
Kinderprogramm
Essen und Trinken
Singen



Wir freuen uns auf Sie!

Donnerstag, 14. Mai 2026 um 10:30 Uhr **Gottesdienst zu Christi Himmelfahrt**

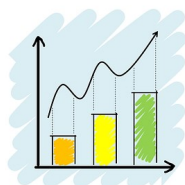
in Zwiesel
auf der Wiese vor der
Kreuzkirche



(bei schlechtem Wetter in der Kirche)

AUS DER GEMEINDE

Statistik



	2025	2024
Gemeindeglieder	1356	1311
Taufen	7	7
Trauungen	1	1
Beerdigungen	24	22
Konfirmanden	8	5
Eintritte	1	1
Austritte	33	20

Gottesdienste an Sonn- u. Feiertagen	90	90
Teilnehmer dieser Gottesdienste	1842	1875
Kinder-/Familiengottesdienste	11	10
Abendmahlsfeiern	32	38
Abendmahlsgäste	513	584

Gaben und Spenden für die eigene Gemeinde

Klingelbeutel	3655,14 €	3156,63 €
Sonntagskollekten	1716,59 €	966,65 €
Spenden f. d. eig. Gemeinde	1598,11 €	1684,26 €
Kirchgeld	4230,- €	5915,00 €
Einnahmen aus Adventsmarkt	1573,15 €	1491,71 €
Spenden für Orgel / Posaunenchor	200,- €	---
Stiftung	---	---

Gaben für fremde und allgem. kirchliche Zwecke

Kollekten f. gesamtkirchl. Aufgaben	1322,55 €	1127,86 €
Weltmission, Ökumene	482,60 €	56,50 €
Brot für die Welt	1137,- €	1993,67 €

Gaben und Spenden insgesamt	15915,141 e	16392,28 €
Spenden pro Kopf (mit Kirchgeld)	11,47 €	12,50 €

Spenden Tellerrand	3500,- €	2650,00 €
Spenden Tafel	8700,- €	7300,00 €

FÜR DIE GEMEINDE

In Verbindung bleiben



Gemeinschaft stärken

Vernetzt im World Wide Web

Immer informiert sein

Evangelisch in Viechtach
Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde Viechtach



viechtach-evangelisch.de



die Website Ihrer Kirchengemeinde



Christuskirche

Evang.-Luth. Kirchengemeinde Viechtach

Schmidstr. 17 94234 Viechtach

Tel.: 09942 1204

E-Mail: pfarramt.viechtach@elkb.de



Churchpool

Profilname: Evangelisch-Lutherische
Kirchengemeinde Viechtach

Profilbild:



Instagram



Bankverbindungen:

Evang.-Luth. Kirchengemeinde Viechtach

IBAN: DE02 7415 1450 0240 0065 51 BIC: BYLADEM1REG

Aktion Tellerrand

IBAN: DE52 7415 1450 0022 1706 17 BIC: BYLADEM1REG



KINDERSEITE

Am Palmsonntag denken wir daran, wie Jesus auf einem Esel nach Jerusalem eingezogen ist. Viele Menschen breiteten ihre Kleider auf dem Weg aus, andere schnitten Zweige von den Bäumen und legten sie dazu. Die Menschen lobten Gott, feierten Jesus als König und sangen laut: „Hosanna!“ – das bedeutet „Hilf doch!“



Anna isst zu Ostern alle Ostereier allein auf. „Sag mal,“, fragt ihre Mutter, „Hast du überhaupt an deine kleine Schwester gedacht?“
Sagt Anna: „Klar! Deshalb habe ich mich ja so beeilt!“



Treffen sich zwei Hühner. Macht das eine: „Gaack!“

Antwortet das andere: „Miau!“

Fragt das eine: „Wieso machst du Miau?“ – „Na, heutzutage muss man eine Fremdsprache können!“



Bildersatz Nr.14, Ostern

Trage immer den Anfangsbuchstaben der abgebildeten Dinge in das Kästchen ein. Wenn Du fertig bist, kannst Du den Lösungssatz ablesen.

GOTTESDIENSTE FÜR KINDER



**KIRCHE MIT
KINDERN**

Bitte beachten Sie die Termine für Kinder – und Familiengottesdienste in unserer Gemeinde:

19. April Familiengottesdienst

17. Mai Kindergottesdienst

21. Juni Familiengottesdienst

Immer um 9:30 Uhr

Zeigt uns eure Kunstwerke!

Liebe Kinder,

auf der Homepage unserer Gemeinde findet ihr Malvorlagen für Ostern, Pfingsten und Christi Himmelfahrt. Ihr könnt eure Eltern bitte sie für euch auszudrucken oder ihr kommt im Pfarramt vorbei und holt euch Vorlagen ab.

Vielleicht habt ihr ja Lust Pfarrer Kelber und der ganzen Gemeinde eure Kunstwerke zu zeigen? Wir können sie im Gemeindehaus aufhängen oder auch auf die Homepage online stellen.

Ich bin schon ganz gespannt und freue mich auf viele bunte Bilder!

Eure Barbara



Evangelisch in Viechtach

Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde Viechtach

viechtach-evangelisch.de



die Website Ihrer Kirchengemeinde

Besuchen Sie unsere Homepage und lernen Sie unsere freundliche und aufgeschlossene Gemeinde näher kennen.

Termine, Berichte, Bilder—all das an einem Ort.

Eine monatlich aktualisierte Kinderseite lädt speziell die Jüngsten unserer Gemeinde ein, an der Seite biblischer Figuren das Kirchenjahr zu entdecken. Mit Rätseln, Malvorlagen und Bastelideen.

Schauen Sie doch mal rein!

ANSPRECHPARTNER/GRUPPEN DER KIRCHENGEMEINDE

Pfarrer Roland Kelber 09942 1204
(Pfr. Kelber ist jederzeit zu sprechen,
montags jedoch nur in dringenden Fällen!)

Pfarramt 09942 1204
Barbara Wagner Di. u. Fr., 9.00-12.00 Uhr
Mi. 14.00-17.00 Uhr

Vertrauensmann des Kirchenvorstandes
Dr. Peter Fröhlich **09929 958951**

Bibelkreis Viechtach
Montag, 14-täg. um 17.30 Uhr
Gudrun Schmid **09929 3744**

Hauskreis Viechtach
Donnerstag, dreiwöchig, 19.00 Uhr
Pfr. Roland Kelber **09942 1204**

Konfirmandenstunde
(entfällt in den Ferien)
Pfr. Roland Kelber **09942 1204**

Jugendreferent Fabian Geissler
Termine s. Homepage oder Presse
www.bayerischer-wald-evangelisch.de/ej-cham
09942 80187

Posaunenchor (entfällt in den Ferien)
Dienstag, 18.00 Uhr Probe
Pfr. Roland Kelber **09942 1204**

Raum für Begegnung
Mittwoch, 14-täg um 14.00 Uhr
Pia Ivanko **09929 9599555**



Ökumenisch getragene Einrichtungen

Gebrauchtwarenladen dies&das
(Dr.-Schellerer-Str. 10)
0175 21 00 835
Mo. 14.00-17.00 Uhr
Mi. 9.00-12.00 Uhr
Fr. 14.00-17.00 Uhr

Tafel (im Kath. Pfarrhof)
Mi. 9.00– 10.30 Uhr
Lebensmittelausgabe
Auskunft erteilt das evang. Pfarramt

Diakonisches Werk Cham
09971 994742
Werkhof Cham
Gebrauchtmöbel, Second-Hand-Kleidung
09971 1359716

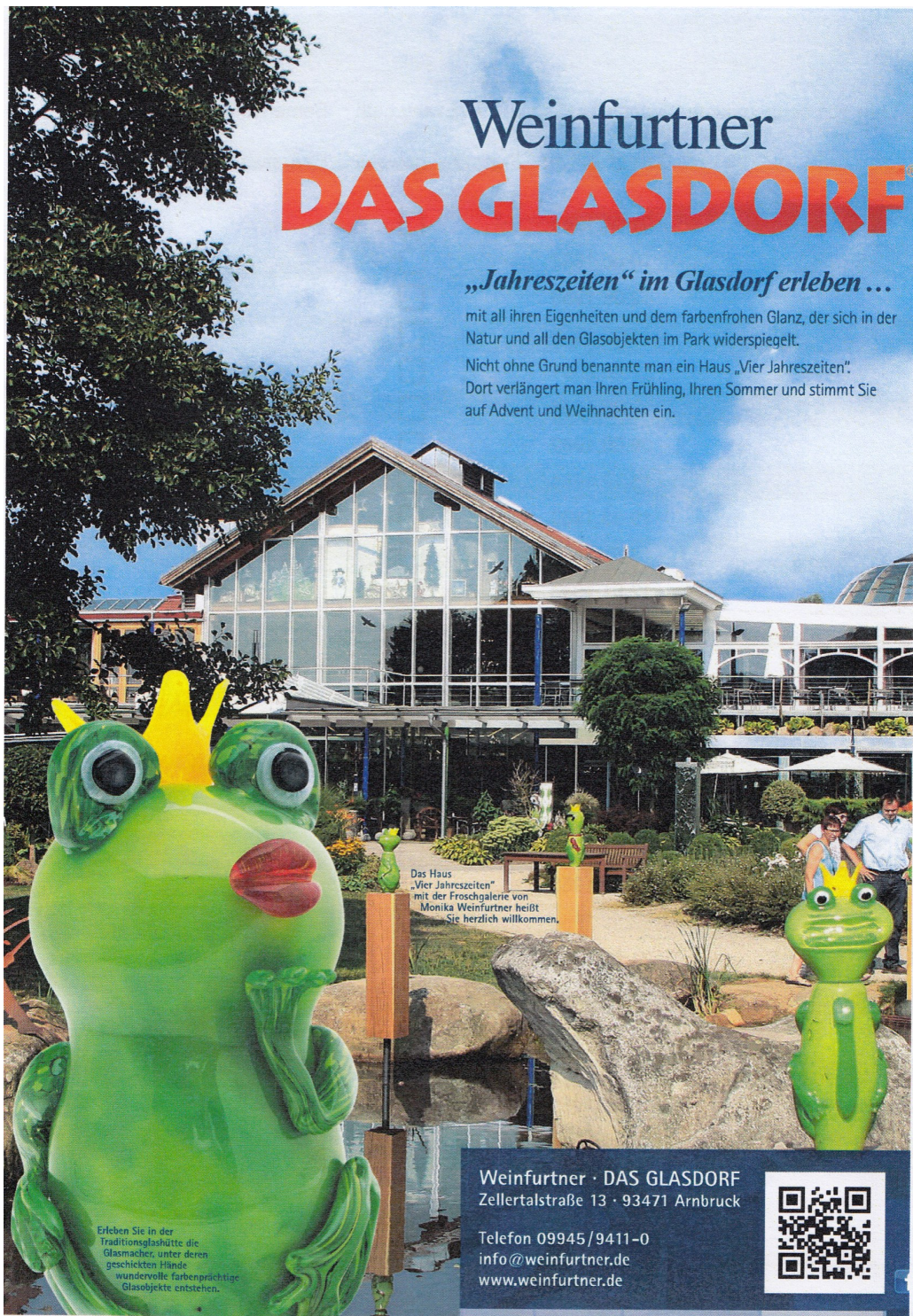
Anonyme Alkoholiker
Info: aa-viechtach@web.de
mittwochs 19.00 Uhr
Meeting im kleinen Gemeinderaum

Weinfurtner DAS GLASDORF[®]

„Jahreszeiten“ im Glasdorf erleben ...

mit all ihren Eigenheiten und dem farbenfrohen Glanz, der sich in der Natur und all den Glasobjekten im Park widerspiegelt.

Nicht ohne Grund benannte man ein Haus „Vier Jahreszeiten“. Dort verlängert man Ihren Frühling, Ihren Sommer und stimmt Sie auf Advent und Weihnachten ein.



Erleben Sie in der Traditionsglashütte die Glasmacher, unter deren geschickten Händen wundervolle farbenprächtige Glasobjekte entstehen.

Weinfurtner · DAS GLASDORF
Zellertalstraße 13 · 93471 Arnbruck

Telefon 09945/9411-0
info@weinfurtner.de
www.weinfurtner.de

